

# Okkultismus+Magie - Grundsätzliches

## Okkultismus+Magie

### Grundsätzliches

Jesus Christus sagt (Matth.10.16): «Siehe, ich sende euch wie Schafe mitten unter die Wölfe. Seid klug wie die Schlangen und unverdorben (ohne Böses) wie die Tauben.»

Das Wort **'occultus'** stammt aus dem Lateinischen und heisst 'verborgen, versteckt, unbemerkt; geheimhaltend, verschlossen'. **'Okkultismus'** wird im Lexikon bezeichnet als «Lehre von den übersinnlichen Kräften, welche durch besonders veranlagte Personen (sog. 'Medien') zugänglich werden können». 'Parapsychologie' ist Okkultismus mit Anspruch auf wissenschaftliche Methodik. Unter **'Okkultpraktiken'** versteht man heute Geisterbefragungen (Gläserücken, Tischrücken, Pendeln, Ouija-Brett, Medien: Spiritismus), schwarze und weisse Magie, Geheimkulte, satanismus, sowie viele Bereiche der Esoterik; sogar die Regressionshypnose.

### Was sagt die Bibel über Okkultismus+Magie?

3.Mose 19:18 Du sollst dich nicht rächen, auch nicht deinen Volksgenossen etwas nachtragen, sondern du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst; ich bin der Herr. 19:26 Ihr sollt [Fleisch] nicht zusammen mit dem Blute essen. **Ihr sollt nicht Wahrsagerei noch Zeichendeuterei treiben.** 19:28 Ihr sollt euch am Leibe nicht Einschnitte machen um eines Toten willen, auch sollt ihr euch nicht Zeichen einritzen [tätowieren]; ich bin der Herr. 19:31 **Ihr sollt euch nicht an die Totengeister und an die Wahrsagegeister wenden, ihr sollt sie nicht befragen und euch so an ihnen verunreinigen;** ich bin der Herr, euer Gott. 19:32 Vor einem ergrauten Haupte sollst du aufstehen und das Alter ehren und sollst dich vor deinem Gott fürchten; ich bin der Herr.

3.Mose 20:27 Und wenn in einem Mann oder in einer Frau ein Totengeist oder Wahrsagegeist ist, sie müssen getötet werden.

5.Mose 18:9 Wenn du in das Land kommst, das der Herr, dein Gott, dir geben will, so sollst du dich nicht an die Greuel jener Völker gewöhnen.

18:10 Es soll in deiner Mitte keiner gefunden werden, der seinen Sohn oder seine Tochter durchs Feuer gehen lässt, kein Wahrsager, Zeichendeuter, Schlangenbeschwörer oder Zauberer, 18:11 kein Bannsprecher oder Geisterbeschwörer, keiner, der Wahrsagegeister befragt oder sich an die Toten wendet. 18:12 Denn ein Greuel ist dem Herrn ein jeder, der solches tut, und um dieser Greuel willen wird sie der Herr, dein Gott, vor dir vertreiben. 18:13 Untadelig sollst du dastehen vor dem Herrn, deinem Gott.

18:14 Denn diese Völker, die du bezwingen wirst, hören auf Zeichendeuter und Wahrsager; für dich aber hat der Herr, dein Gott, anders verfügt: 18:15 Einen Propheten wie mich wird dir der Herr, dein Gott, erstehen lassen aus der Mitte deiner Brüder - auf den sollt ihr hören!

Apostelgeschichte 19:19 Viele aber von denen, welche 'die unnützen Künste' (auch 'Zauberei' - 'Magie') getrieben hatten, trugen ihre Bücher zusammen und verbrannten sie vor allen;

und sie berechneten ihren Wert und kamen auf 50'000 Drachmen (ca. 200'000 Fr.). 19:20 So wuchs das Wort des Herrn mit Macht und erwies sich kräftig.

## **Die Magd mit dem Wahrsagegeist**

Apostelgeschichte 16:16 Es begab sich aber, als wir zur Gebetsstätte gingen, dass uns eine Magd begegnete, die einen Wahrsagegeist hatte und ihren Herren durch Wahrsagen grossen Gewinn einbrachte. 16:17 Diese folgte dem Paulus und uns nach und schrie: 'Diese Menschen sind Diener des höchsten Gottes, die euch den Weg des Heils verkündigen.' 16:18 Dies tat sie viele Tage hindurch. Da wurde Paulus unwillig, wandte sich um und sprach zu dem Geist: 'Ich gebiete dir im Namen Jesu Christi, aus ihr auszufahren!' Und er fuhr aus zu ebendieser Stunde.

16:19 Als aber ihre Herren sahen, dass die Hoffnung auf ihren Gewinn geschwunden war, ergriffen sie den Paulus und den Silas, schleppten sie auf den Markt vor die Oberen, 16:20 führten sie zu den Befehlshabern und sagten: Diese Menschen, welche Juden sind, bringen unsre Stadt in Erregung 16:21 und verkündigen Gebräuche, die anzunehmen oder auszuüben uns nicht erlaubt ist, da wir Römer sind. 16:22 Und das Volk erhob sich ebenfalls gegen sie; und die Befehlshaber liessen ihnen die Kleider abreißen und befahlen, sie mit Ruten zu schlagen. 16:23 Und nachdem sie ihnen viele Schläge hatten geben lassen, setzten sie sie gefangen und befahlen dem Kerkermeister, sie sicher zu verwahren. 16:24 Der brachte sie auf solchen Befehl hin in das innere Gefängnis und schloss ihnen die Füsse in den Block.

## **Heilung eines besessenen Gergeseners**

Lukas 8:26 Und sie fuhren nach der Landschaft der Gergesener, die Galiläa gegenüberliegt. 8:27 Als er aber ans Land gestiegen war, kam ihm ein Mann aus der Stadt entgegen, der Dämonen hatte und seit langer Zeit keine Kleider anzog und in keinem Hause blieb, sondern in den Gräften. 8:28 Als dieser Jesus sah, schrie er auf, warf sich vor ihm nieder und sprach mit lauter Stimme: Was habe ich mit dir zu schaffen, Jesus, du Sohn Gottes, des Höchsten? Ich bitte dich, peinig mich nicht! 8:29 Er hatte nämlich dem unreinen Geist geboten, aus dem Menschen auszufahren. Jener hatte ihn nämlich seit langer Zeit mit sich fortgerissen, und er wurde in Ketten und Fussfesseln geschlossen und verwahrt; und er zerriss die Fesseln und wurde von dem Dämon in die Einöde getrieben.

8:30 Und Jesus fragte ihn: Wie ist dein Name? Er antwortete: Legion. Denn viele Dämonen waren in ihn gefahren. 8:31 Und sie baten ihn, er möchte ihnen nicht befehlen, in die Unterwelt zu fahren. 8:32 Es war aber dort eine Herde von vielen Schweinen auf dem Berg zur Weide; und sie baten ihn, er möchte ihnen erlauben, in diese zu fahren. Und er erlaubte es ihnen. 8:33 Da fuhren die Dämonen aus dem Menschen aus und fuhren in die Schweine. Und die Herde stürzte sich den Abhang hinunter in den See und ertrank.

8:34 Als aber die Hirten sahen, was geschehen war, flohen sie und verkündigten es in der Stadt und auf dem Lande. 8:35 Da gingen die Leute hinaus, um zu sehen, was geschehen war. Und sie kamen zu Jesus und fanden den Menschen, von dem die Dämonen ausgefahren waren, bekleidet und vernünftig zu den Füßen Jesu sitzen; und sie fürchteten sich. 8:36 Die aber, welche es gesehen hatten, erzählten ihnen, wie der Besessene gesund geworden war.

8:37 Und die ganze Menge aus der umliegenden Landschaft der Gergesener bat ihn, von ihnen wegzugehen; denn grosse Furcht hatte sie ergriffen. Da stieg er in ein Schiff und kehrte zurück. 8:38 Der Mann aber, von dem die Dämonen ausgefahren waren, bat ihn, dass er bei

ihm bleiben dürfe. Doch er entliess ihn und sagte: 8:39 Kehre zurück in dein Haus und erzähle, was Gott dir Grosses getan hat! Und er ging aus und verkündigte in der ganzen Stadt, was Jesus ihm Grosses getan hatte.

## **Magie:**

### **Die Bibel weiss um die übersinnlichen Kräfte, welche durch Geister vermittelt werden**

Für die meisten Interessierten wie auch für die Bibel ist klar, dass übersinnliche Kräfte aus zwei verschiedenen Quellen kommen können: Aus der fürsorgenden Liebe unseres Schöpfers, welcher uns aber nur das - für uns persönlich - Gute gibt (lies Matthäus 7.11b) oder der in der Bibel sehr gut beschriebenen Gegenkraft. Die Wunderkraft des Schöpfers stammt aus seiner Liebe zu jedem Einzelnen heraus und wirkt sehr persönlich aufbauend. Die Wunderkraft des Gegenspielers kann vordergründig auch Gutes wirken, kann sich dann aber schnell umdrehen und zielt letztendlich auf Zerstörung.

Wer der 'Magie' verschiedene Farben verleihen will, eine weisse, rote, gelbe, grüne oder blaue, der darf dies gerne tun, schlussendlich bleibt und wirkt dahinter aber das zerstörerische, schwarze Original.

Enttarnt werden kann jegliche eingefärbte Magie durch ein einfaches Gebet an denjenigen, welcher viel stärker ist: "Bitte, Herr Jesus Christus, hilf, dass an mir, in mir und um mich nichts Böses wirken kann, sei Du bitte mein Herr." (Gegen Jesus Christus versagen all diese 'magischen' Kräfte.)

Dabei wichtig:

### **Die Waffenrüstung Gottes (Eph. 6.12-18)**

Werdet stark im Herrn und in der Macht *seiner* Stärke! Zieht die ganze Waffenrüstung Gottes an, damit ihr gegen die Listen des Teufels bestehen könnt. Denn unser Kampf geht nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen die Gewalten, gegen die Mächte, gegen die Herrscher der Finsternis, gegen die Geister der Bosheit in den himmlischen Regionen.

Deshalb ergreift die ganze Waffenrüstung Gottes, damit ihr an dem bösen Tag widerstehen und, wenn ihr alles vollbracht habt, das Feld behaupten könnt. So steht nun fest, um eure Lenden gegürtet mit Wahrheit, **angetan mit** dem Brustpanzer der Gerechtigkeit und beschuht an den Füßen mit der Bereitschaft [zu kämpfen für die Verkündigung] der ‚guten Botschaft‘ (‚Evangelium‘) des Friedens. Bei alledem ergreift den Schild des Glaubens, mit dem ihr alle feurigen Pfeile des Bösen auslöschen könnt. Nehmt auch den Helm des Heils (der Rettung) und das Schwert des Geistes, welches das Wort Gottes ist.

Mit allem Gebet und Flehen betet zu jeder Zeit im Geist, und wachet hierzu in allem Anhalten und Flehen für alle Heiligen (Mitskämpfer).

#### Paulus über falsche Apostel

2.Kor.11:13 Denn die Betreffenden sind falsche Apostel, betrügerische Arbeiter, die sich als Apostel Christi verkleiden. 14) Und das ist kein Wunder; denn der satan selbst verkleidet sich als Engel des Lichts. 15) So ist es also nichts Besonderes, wenn auch seine Diener sich verkleiden als Diener der Gerechtigkeit; und ihr Ende wird ihren Werken gemäss sein.

## **Interessantes**

An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen

Mt. 7:16 An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen! - Sammelt man etwa Trauben von Dornen oder Feigen von Disteln? 7:17 Also bringt jeder gute Baum gute Früchte, der faule Baum aber bringt schlechte Früchte. 7:18 Ein guter Baum kann nicht schlechte Früchte bringen, noch kann ein fauler Baum gute Früchte bringen.

7:19 Jeder Baum, der nicht gute Frucht bringt, wird umgehauen und ins Feuer geworfen. 7:20 Also werdet ihr sie an ihren Früchten erkennen. 7:21 Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr! wird in das Reich der Himmel kommen, sondern wer den Willen meines Vaters in den Himmeln tut.

Galaterbrief 5:19 Offenbar aber sind die Werke des Fleisches, welche sind: Unzucht, Unkeuschheit, Ausschweifung, 5:20 Götzendienst, Zauberei, Feindschaften, Streit, Eifersucht, Zornausbrüche, Ränke, Zwietrachten, Parteiungen, 5:21 Neid, Völlerei, Schwelgerei und was dem ähnlich ist, wovon ich euch zum voraus sage, dass diejenigen, welche solche Dinge verüben, das Reich Gottes nicht ererben werden.

5:22 Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, 5:23 Sanftmut, Selbstbeherrschung.

Wer gerne über '**Magierwettkämpfe**' liest, kann sich 2.Mose Kap. 7-12 zu Gemüte führen (Gott/Mose/Aaron gegen die ägyptischen Magier) und 1.Könige 18 (Gott/Elia gegen die Baals-Priester).

Man beachte: In Offenbarung 13.13-15 wird dem 'Tier' (Anstatt-Christus) ähnliche Macht gegeben, aber Gottes Macht überragt dies weit.

Über Simon, den Magier/Zauberer aus Samarien, lies man in Apostelgeschichte 8.9-25

Von der Rückkehr unreiner Geister

Lukas 11:24 Wenn der unreine Geist aus dem Menschen ausgefahren ist, durchzieht er wasserlose Orte und sucht eine Ruhestätte. Und findet er keine, so sagt er sich: "Ich will in meine Wohnung zurückkehren, aus der ich weggegangen bin." 25) Und wenn er zurückkehrt und sie gesäubert und geschmückt findet, 26) dann geht er hin, nimmt sieben andere Geister mit, die schlimmer sind als er, und sie ziehen ein und wohnen dort, und es wird nachher mit jenem Menschen schlimmer als vorher.